



März 2020 – eine vom Corona-Virus geprägte Zeit

Gebet um drei

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen

Oder

Im Namen Gottes, uns Mutter und Vater; Bruder in Jesus und heilige Geistkraft. Amen

Gott, hier bin ich

in einer unsicheren, angstmachenden Zeit.

Weil ich mich nicht vereinnahmen lassen will von Angst und Hoffnungslosigkeit,
komme ich zu dir.

Ich spreche vor dir meine Angst, meine Hoffnungslosigkeit, meine Blockierung aus.

Kurze Stille; ev. konkrete Ängste etc. laut aussprechen.

Dieses Aussprechen hilft mir, meinen Blick zu weiten und Mut, Hoffnung und
Handlungsmöglichkeiten neu wachsen zu lassen.

Ich verbinde mich in Gedanken und im Gebet mit Menschen,
die mir wichtig sind und die ich jetzt nicht treffen kann.

Kurze Stille; ev. die betreffenden Menschen laut nennen.

Ich verbinde mich mit Menschen, von denen ich weiss,
dass ihnen diese Zeit viel Schweres zumutet.

Kurze Stille; ev. die betreffenden Menschen laut nennen.

Gott, ich habe viele Bitten in dieser schwierigen Zeit.

Ich spreche sie aus, nicht weil ich glaube, dass du zaubern kannst.

Sondern weil ich weiss, dass Beten Kräfte mobilisiert:

Meine Kraft, die Kraft von anderen und deine Kraft.

Darum bitte ich jetzt aus vollem Herzen:

Um Widerstandskraft, Hilfe und Begleitung für alle Kranken und Geschwächten.

Um Einsicht für Alte und Junge und alle, dass die jetzigen Einschränkungen ganz wichtig
sind. Sie fordern uns. Aber gemeinsam - in Respekt und Achtsamkeit - können wir es
schaffen.

Um Weisheit und Führungsstärke für Politikerinnen und Politiker, Forscherinnen und
Forscher, Chefinnen und Chefs.

Um körperliche Kraft und innere Stärke für alle Ärztinnen und Ärzte, Pflegenden und
Mitarbeitenden in Spitälern, Heimen, Spitexorganisationen, Hausarztpraxen...

Um grosse Dankbarkeit und Wertschätzung gegenüber allen, die in dieser belastenden Zeit wichtige und lebensnotwendige Arbeit leisten in Lebensmittelläden, Drogerien und Apotheken, in Fabriken, beim Transport und Verkehr, bei der Post ...

Um Grossherzigkeit, Toleranz, die Stärke, einander zu verzeihen, Ideenreichtum ... für alle Familien, die jetzt viel Zeit miteinander verbringen.

Um Vertrauen, innere Ruhe, äussere Hilfe und Kontakte für alle, die jetzt ständig allein sind.

Um Zuversicht, Hilfe und neue Perspektiven für alle, welche existenziell bedroht sind.

Um Menschlichkeit und Solidarität gegenüber den Flüchtlingen in Griechenland und überall.

Kurze Stille, ev. weitere Bitten aussprechen.

Vater / Mutter unser (ev. auch «Gegrüsst seist du Maria», Bruder-Klausen-Gebet ...)

Gott, du sagst:

«Hab keine Angst, du gehörst zu mir.

Wenn du durch Wasser gehst, bin ich bei dir und Wasserströme überfluten dich nicht.

Wenn du durch Feuer gehst, verbrennst du nicht und die Flamme versengt dich nicht.

Denn ich bin dein Gott, dir zur Rettung.» (Nach Jesaja 43,1-3)

Darum Gott, bitte ich um deinen Schutz, deine Kraft und deine Liebe:

Segne mich und alle, Gott.

Deinen Segen lege - wie einen schützenden Mantel - um uns.

Deine unendliche Kraft lege - wie ein Stehaufmännchen - in unsere Herzen.

Deine Liebe lege - wie ein grosses, starkes, verbindendes Netz - zwischen uns.

Segne uns, Gott, Schöpferin des Lebens – Jesus Christus – Heilige Geistkraft – Amen.

Beten stärkt das Bewusstsein, nicht allein zu sein.

Beten verbindet, richtet die Seele auf das Hoffnungsvolle aus und macht Mut.

Jeden Tag (während dieser speziellen Corona-Zeit) läuten um drei Uhr nachmittags im ganzen Pastoralraum Hürntal die Betglocken. Dies als Einladung, das obenstehende Gebet, gemeinsam zu beten. Gross und Klein, Jung und Alt können zu Hause mitmachen. Der Gebetstext ist ebenfalls zu finden auf der Webseite des Pastoralraums oder kann telefonisch im Sekretariat bestellt werden.

Ein Mitglied des Seelsorgeteams hält das Gebet jeweils um drei Uhr in einer der Kirchen (Sonntag, Montag, Dienstag und Freitag in der Kirche Dagmersellen; Mittwoch und Samstag in der Kirche Uffikon; Donnerstag in der Kapelle Buchs). Wer wünscht, dass beim Gebet in der Kirche ganz besonders an ihn oder sie gedacht wird, kann dies per Telefon, Mail oder WhatsApp mitteilen.

Auf der Webseite sind weitere Informationen, Angebote, spirituelle Texte für jeden Sonntag und die Kontakte der SeelsorgerInnen zu finden. Es darf jederzeit per Web, Mail, WhatsApp oder Telefon Kontakt aufgenommen werden.

www.pastoralraum-huerntal.ch; sekretariat@hukath.ch; 062 748 31 10; 079 713 20 26 (Katharina Jost)